



Testdatengenerator TDG 2.0

Erstellung und Management von Test- und Massendaten für SQL-Datenbanken

TDG eröffnet in seiner neuen Version 2.0 für die Erstellung von Testdaten für SQL-Datenbanken ungeahnte Produktivitätsfortschritte! Die Erzeugung und Verwaltung von Testdaten ist mit TDG 2.0 flexibler, nachhaltiger und schneller geworden.

Durch eine weitgehende Automatisierung der Kernprozesse können jetzt Testdaten in sehr kurzer Zeit erzeugt werden.

Die **Berücksichtigung der referentiellen Integrität** zwischen Tabellen der Ziel-Datenbank übernimmt TDG 2.0 durch den neuen erweiterten Scan für Sie!

TDG 2.0 verwendet nach wie vor ODBC-Verbindungen zur Kommunikation mit SQL-Datenbanken.

Mit dem Scan der Katalogdaten stehen die Bezeichnungen und Typisierungen der Tabellen und Spalten einer Datenbank zur Verfügung. Darauf aufbauend erfolgt die **Erzeugung der Testdaten-Definitionen**.

In diesem üblicherweise wenig spannenden Teil unterstützt Sie TDG 2.0 in der bestmöglichen Art und Weise: Er übernimmt auf Wunsch diesen ganzen Job für Sie. Automatisch! In Sekunden!

Natürlich können Sie Testdaten-Definitionen modifizieren oder auch manuell erstellen, um eine höhere Präzision im Aussehen der Testdaten zu erreichen. Und Sie können beide Methoden mixen, zu welchen Anteilen auch immer.

Sie können eine **unbegrenzte Anzahl eigener Testdaten-Definitionen** für eine Datenbank erstellen und in allen Szenarien („Collections“) einsetzen.

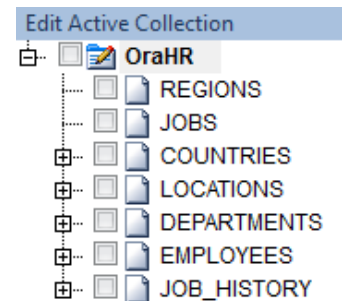
Wie die Testdaten in der Praxis aussehen, zeigt eine weitere, sehr nützliche neue Eigenschaft von TDG 2.0: die **Vorschau**, die Sie jederzeit und ohne Datenbankverbindung

Session: LOCATIONS				
LOCATION_ID	COUNTRY_ID	STREET_ADDRESS	POSTAL_CODE	CITY
1	a	STREET_ADDRESS_0	a	CITY_0
2	b	STREET_ADDRESS_1	b	CITY_1

aufzurufen können.

Das Schreiben der Testdaten ist nur noch ein Knopfdruck.

TDG 2.0 protokolliert auf Wunsch die Vorgänge während der Testdaten-Generierung.





Highlights

- **Managt eine beliebige Anzahl *Collections***

Erstellen Sie für jede Ziel-Datenbank die Anzahl von Szenarien („*Collections*“), die Sie benötigen. Sie können z. B. Daten nur für bestimmte Teile oder für die vollständige Datenbank erzeugen.

- **Verwendet ODBC zur Kommunikation zu allen SQL-fähigen DBMS**

ODBC-Treiber sind für jedes SQL-fähige DBMS i. Allg. kostenlos verfügbar. Dadurch kann TDG 2.0 für nahezu jedes am Markt befindliche DBMS Testdaten erzeugen.

- **Datenbank-Analyse**

Liest die Katalog-Daten einer Datenbank mit Namen, Datentypen und deren Abhängigkeiten, bis auf „Alternate keys“, die von ODBC leider nicht erkannt werden. Eine permanente Datenbank-Verbindung ist dann nicht mehr erforderlich.

- **Beachtet die referentielle Integrität**

TDG 2.0 analysiert die Beziehungen zwischen den Tabellen einer Datenbank. Sie müssen sich nicht um die korrekte Abfolge der Inserts auf den Tabellen kümmern. TDG 2.0 erledigt das für Sie.

- **Vorschau der Testdaten**

In TDG 2.0 ist zu jeder Zeit eine Vorschau auf die Testdaten entsprechend des gerade aktuellen Standes der Entwicklung möglich. Ein Datenbank-Zugriff ist dabei nicht erforderlich.

- **Erzeugt Testdaten-Definitionen automatisch**

Der unschlagbar schnellste Weg zur Erzeugung von Testdaten-Definitionen ist, es TDG 2.0 zu überlassen. Er erzeugt auf Wunsch sekundenschnell automatisch typgerechte Definitionen für alle Spalten der Datenbank-Tabellen.

- **Unterstützt Skript-Ausführung vor und nach der Testdaten-Erzeugung**

Definieren Sie freie SQL-Skripte, die auf der Ziel-Datenbank vor und/oder nach der Testdaten-Erzeugung ausgeführt werden.

- **Erstellt SQL-Skript aller DB-Tabellen in RI-Abfolge**

Diese neue Funktion erstellt ein SQL-Skript mit allen Tabellen in der Reihenfolge ihrer Abhängigkeit mit einstellbarem Inhalt. Die Standard-Anwendung ist die Erstellung eines Lösch-Skripts.

- **Einstellbares Foreign Key-Verhalten**

Speziell für Non-Unique Foreign-Keys bietet TDG 2.0 einstellbare Verhaltensoptionen bezüglich deren Parent-Felder an, z. B. die Verteilung eines Schlüsselwertes auf 'n' abhängige Felder.

